

Europawahl 2014: Worum geht es?



Europäisches Parlament © EU

Diskussion mit **Prof. Dr. Jan Bergmann**,
Europa Zentrum Baden-Württemberg,
und **Thomas Schwarz**, Leiter des Statistischen
Amtes der Landeshauptstadt Stuttgart

in der Reihe *Europa-Miniaturen*

Mittwoch, 5. Februar 2014
18 – 20 Uhr

Europe Direct Informationszentrum Stuttgart
Nadlerstraße 4, 70173 Stuttgart

Zum ersten Mal finden die Wahlen zum Europäischen Parlament gemäß dem Vertrag von Lissabon statt. Der Vertrag sieht eine Neuverteilung der Zahl der Sitze pro Land sowie ein neues Verfahren bei der Wahl des Präsidenten der Europäischen Kommission vor. Die Parteien stellen zum ersten Mal auf europäischer Ebene Spitzenkandidaten auf und setzen damit auf eine stärkere – auch paneuropäische – Personalisierung.

In Deutschland gilt außerdem erstmals anstelle der Fünf-Prozent-Klausel nur noch eine Drei-Prozent-Sperrklausel, die möglicherweise auch noch aufgehoben wird. Damit hätten auch kleine Parteien eine Chance, in das Europaparlament, das sehr an Einfluss gewonnen hat, gewählt zu werden.

Was von diesen Neuerungen zu halten ist, und wie die Stimmungen vor der Wahl sind, darüber diskutieren wir mit den beiden Experten und – wie immer – gern mit Ihnen!

Eintritt frei.

Um Anmeldung wird gebeten.



Europawahl
25. Mai



Veranstalter:
Europe Direct Informationszentrum Stuttgart
Kontakt: 0711 / 23 49 371
info@europe-direct-stuttgart.de

Bitte vormerken:
Montag, 26. Mai

Europa nach der Wahl

Analyse und Diskussionsveranstaltung
Europe Direct Informationszentrum Stuttgart